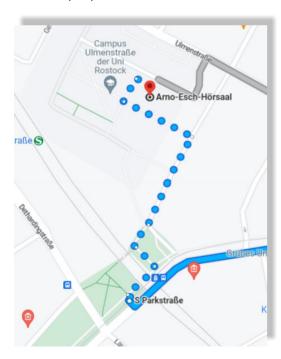
Mit dem Auto

Aus Richtung Leipzig A9, A10, A24 und A19 bis Tessiner Str./B110 in Mecklenburg-Vorpommern nehmen, auf A19 Ausfahrt 7-Rostock-Süd nehmen. Tessiner Str. bis zum Ziel in Rostock folgen.

Aus der Richtung Berlin A24 und A19 bis Tessiner Str./B110 in Mecklenburg-Vorpommern nehmen, auf A19 Ausfahrt 7-Rostock-Süd nehmen.
Tessiner Str. bis zum Ziel in Rostock folgen.

Öffentliche Verkehrsmittel

Deutsche Bahn bis Hauptbahnhof Rostock dann S1, S2 bis Parkstraße oder Straßenbahnlinien 3 und 6 bis S Parkstraße oder Buslinien 25, 27, 39 bis S Parkstraße



7. Deutscher Hautkrebs-Patiententag am 15. April 2023

Arno-Esch-Hörsaal der Universität Rostock Haus 8, Ulmenstraße 69 18057 Rostock

Veranstalter

Hautkrebs-Netzwerk Deutschland e.V. www.hautkrebs-netzwerk.de

Kontakt: Antje Backes

a.backes@hautkrebs-netzwerk.de

Bitte nutzen Sie die unverbindliche Anmeldung per E-Mail mit Name und E-Mail-Adresse, an: patiententag@hautkrebs-netzwerk.de

Sie erleichtern uns damit die Planung und wir können Sie über wichtige Programmänderungen informieren.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.



Einladung



7. Deutscher Hautkrebs-Patiententag

15. April 2023 | 09:00 bis 16:00 Uhr

Arno-Esch-Hörsaal der Universität

Rostock

Veranstalter: Hautkrebs-Netzwerk Deutschland e. V.

UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT DER



Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns sehr, Sie zu unserem 7. Patiententag in Rostock einzuladen.



Dieser findet nach zweijähriger coronabedingter virtueller

Durchführung nun endlich wieder in Präsenz statt.

Bei unserem Patiententag handelt es sich um einen Mix aus Theorie und Praxis:

In unseren Fachvorträgen widmen wir uns u.a. dem wichtigen Thema der Nebenwirkungen bei der Therapie verschiedener Formen des Hautkrebses. Lernen Sie zudem Selbsthilfegruppen (SHG) sowie Beratungs- und Hilfsangebote aus der Region kennen.

Unsere interaktive "Podiumsdiskussion am Nachmittag" bietet schließlich Zeit und einen geschützten Raum für den moderierten Austausch untereinander.

So wollen wir Ihr Wissen stärken, Mut machen und neue Perspektiven eröffnen. Die Einladung richtet sich an alle von Hautkrebs betroffen Personen, ihre Angehörigen und interessierte Menschen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie vor Ort zu begrüßen und kennen zu lernen.

Prof. Dr. Eckhard Breitbart

1. Vorsitzender Hautkrebs-Netzwerk Deutschland e.V.

Programm

i rogrammi			
09:00 Uhr	Begrüßung	12:00 Uhr	Psychoonkologische Begleitung
	Prof. Dr. Eckhard Breitbart		Krebsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern e. V.
	Vorsitzender des Hautkrebs-Netzwerks		
	Deutschland e.V. (HKND)	12:30 Uhr	Mittagspause
09:05 Uhr	Grußwort Schirmherr Prof. Dr. Ralf Gutzmer	Die SHG Greifswald stellt sich vor	
			Tine Lorenz
	1. Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft		Wie kann ich als Angehöriger einem
	Dermatologische Onkologie (ADO)		krebskranken Menschen zur Seite stehen, ohne dabei eigene Bedürfnisse zu ver-
09:15 Uhr 09:30 Uhr 10:00 Uhr	UV-Schutz, Klimawandel und Hautkrebs		nachlässigen?
	- Was hat das miteinander zu tun? Prof. Dr. Steffen Emmert		Matthias Selig, Angehöriger
	Direktor der Klinik für Dermatologie	14:00 Uhr	Nebenwirkung Fatigue oder Entzündung
	und Venerologie, Rostock		der Hypophyse (SHG Nebenwirkung
	Cabarrage Hersthrobe and Harrens		Nebennierenrinden-Insuffizienz)
	Schwarzer Hautkrebs und Umgang mit Nebenwirkungen		Solveig Schnaudt
	Dr. Alexander Thiem Hautkrebszentrum Uniklinik Rostock	14:15 Uhr	Seltene Hautkrebserkrankungen -
			Mehrzellkarzinom
			Frau Dr. Sandra Gerds
	Das Onkologische Selbsthilfe-Netzwerk Rostock stellt sich vor		Hautkrebszentrum Uniklinik Rostock
			Traditi e B 32 e H Tarri e H Millin Nostock
10:30 Uhr	Kaffeepause	14:45 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Heller Hautkrebs und Umgang mit	15:00 Uhr	Gute Informationen für Patienten –
	Nebenwirkungen		wie finde ich sie?
	Prof. Dr. Julia Tietze		Podiumsdiskussion, Fragen und Austausch
	Hautkrebszentrum Uniklinik Rostock		mit Ihnen und dem HKND
11:30 Uhr	Mycosis Fungoides und CTCL		Aktuelle und qualitätsgesicherte Informationen
	Mycosis Fungoides und CTCL - Die bundesweite Online-Selbsthilfegruppe Hautlymphome stellt sich vor. Martin Dust / Anne Wispler		können Leben retten, dafür braucht es verläss-
			liche Wegweiser. Welche Tipps und Erfahrungen
			können Betroffene geben?
	widitiii Dust / Allile wisplei	16:00 Uhr	Ausklang